



Evangelische Akademie  
der Nordkirche



BETEILIGUNG HEISST, MIT ALLEN DIE ZUKUNFT ZU PLANEN.  
DAZU GEHÖRT ES AUCH, DIEJENIGEN, DIE IN DIESER ZUKUNFT LEBEN WERDEN, MITEINZUBEZIEHEN –  
KINDER UND JUGENDLICHE!

## EINLADUNG

### Kinder- und Jugendbeteiligungskonferenz Rostock

am 13.03.2024, von 8 bis 16 Uhr  
im Rathaus Rostock

Sehr geehrte Mitarbeitende der Rostocker Stadtverwaltung und Stadtpolitik,  
sehr geehrte Fachkräfte aus Vereinen, Einrichtungen und Institutionen unserer Stadt,

am 01.04.2024 wird das Kinder- und Jugendbeteiligungsgesetz M-V (KiJuBG M-V) in Kraft treten. Es enthält in § 2 die verbindliche Aufforderung: „Kinder und Jugendliche sollen bei Planungen und Vorhaben, die ihre spezifischen Interessen berühren, in angemessener und geeigneter Weise beteiligt werden.“ Kinder- und Jugendbeteiligung als festen Bestandteil des Verwaltungshandelns zu sehen, ist zentraler Baustein des Gesetzes. Dieser Prozess erfordert eine intensive Auseinandersetzung mit den damit verbundenen Herausforderungen und Potenzialen - diesen wollen wir uns gemeinsam mit Ihnen stellen und erste Schritte für eine gelingende Umsetzung erarbeiten.

Zusammen mit der Initiativgruppe Kinder- und Jugendbeteiligung Rostock lade ich Sie herzlich zur Kinder- und Jugendbeteiligungskonferenz Rostock ein. Ihr Fachwissen, Ihre Erfahrung und Ihre Meinung sind uns besonders wichtig.

Dem beigefügten **Veranstaltungsprogramm** können Sie detaillierte Informationen zu Fachvorträgen, Workshops und Referent\*innen entnehmen.

Für Ihr leibliches Wohl ist mit Essen und Getränken gesorgt.

**Anmeldung:** Bitte teilen Sie uns **bis zum 22.02.2024** über den Anmelde-Link in der E-Mail mit, ob Sie an der Konferenz teilnehmen werden.

Haben Sie Fragen zur Veranstaltung? Schreiben Sie uns gerne eine Nachricht an folgende E-Mail [jugendbeteiligung@rostock.de](mailto:jugendbeteiligung@rostock.de).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen anregenden Austausch!

Mit freundlichen Grüßen

Eva-Maria Kröger  
Oberbürgermeisterin  
der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

## PROGRAMM

- 08:00 Uhr**      **Ankommen, Check-In, erste Gespräche**
- 08:30 Uhr**      **Begrüßung und Grußwort**  
Regine Lück, Präsidentin der Bürgerschaft  
Eva-Maria Kröger, Oberbürgermeisterin
- 08:45 Uhr**      **Begrüßung & Organisatorisches & etwas Aktives**  
Dr. Ina Bösefeldt (Moderation)
- 09:00 Uhr**      **Warum Kinder- und Jugendbeteiligung für die Kommune unverzichtbar ist!**  
Prof. Dr. Waldemar Stange
- 09:45 Uhr**      **Das Jugendbeteiligungs- und Vielfaltsgesetz M-V (JVG M-V).  
Was bedeutet das für uns als Kommune?**  
Florian Krauß
- 10:15 Uhr**      Pause
- 10:30 Uhr**      **Ergebnisse der „Situationsanalyse Kinder- und Jugendbeteiligung Rostock“**  
Marén Wins & André Knabe
- 11:00 Uhr**      **1. WORKSHOP-PHASE**
- 12:00 Uhr**      Mittagspause
- 13:00 Uhr**      **„Kinder- und Jugendbeteiligung in der kommunalen Praxis“**  
Andrea Wehmer & Carsten Roeder
- 13:45 Uhr**      **2. WORKSHOP-PHASE inklusive Kaffeepause**
- 15:15 Uhr**      **Präsentation der Workshop-Ergebnisse**
- 15:40 Uhr**      **Ausblick & Appell**  
Eva-Maria Kröger und junge Menschen der Stadt
- 16:00 Uhr**      **Ende**

## WORKSHOPS

**WS 1: Welche digitalen Methoden gibt es eigentlich, um Kinder und Jugendliche zu beteiligen?** Georg von Rechenberg, Hedy Keller

*Wenig Zeit, keine Pinnwand und die passende Beteiligungsmethode fehlt? Kein Problem!*

*In unserem Workshop lernen und probieren Sie verschiedene digitale Beteiligungsmethoden aus, die sich schnell und einfach in den Arbeitsalltag integrieren lassen.*

**WS 2: Kommunale Verwaltung macht gelungene Kinder- und Jugendbeteiligung. Wie schaffen wir das?** Carsten Roeder, Josephine Ulrich

*Unser Ziel ist es, Kinder und Jugendliche an kommunalen Planungen und Entscheidungen zu beteiligen. Wo fangen wir an? Was sind die ersten Schritte? Womit können erste motivierende Erfolge gefeiert werden? Und welche Demotivationen warten schon auf uns? Gemeinsam und unter Nutzung der Erfahrung aller nähern wir uns den Fragen.*

**WS 3: An welchen Themen, Planungen und Entscheidungen können/wollen junge Menschen in der Kommune beteiligt werden?** Prof. Waldemar Stange, Monique Bech

*"Kinder und Jugendliche sollen bei Planungen und Vorhaben, die ihre spezifischen Interessen berühren, ... beteiligt werden." Die Interessenberührung ist Dreh- und Angelpunkt der Beteiligung. Im Workshop wollen wir erarbeiten, welche Interessen Kinder und Jugendliche haben und bei welchen kommunalen Themen sie deshalb mitreden wollen. Was mutmaßen bzw. wissen wir selbst und was sagen aktuelle Jugendstudien dazu aus?*

**WS 4: Beteiligungserfahrungen aus der Hanse- und Universitätsstadt Rostock „Haben Sie schon von diesen gelungenen Praxisbeispielen gehört?“**

Ira Leithoff, Sebastian Hampf

*In diesem Workshop stehen die Kinder- und Jugendbeteiligungserfahrungen aus der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Mittelpunkt. Gemeinsam wollen wir die bisherigen Ansätze, Herausforderungen und die angestrebte Weiterentwicklung diskutieren. Die Teilnehmenden haben die Gelegenheit, mögliche Lösungsansätze zu erarbeiten und sich über bewährte Methoden auszutauschen.*

**WS 5: Was braucht es, um gute Beteiligung zu ermöglichen? Was steht dem möglicherweise im Wege und wie können wir diese Hindernisse überwinden?**

Katrin Schankin, Juliane Dieckmann

*In unserem Workshop wollen wir über grundlegende Rahmenbedingungen und Gelingensfaktoren zur Kinder- und Jugendbeteiligung ins Gespräch kommen. Bringen Sie gern Ihre Erfahrungen, Fragen und Ideen ein.*

## MODERATION

**Dr. Ina Bösefeldt**

Geschäftsführerin Landesjugendring M-V

## REFERENT\*INNEN & WORKSHOP-LEITUNGEN

**Carsten Roeder**

Leiter des Kinder- und Jugendbüros der Stadt Itzehoe

**Prof. Dr. Waldemar Stange**

Leuphana Universität Lüneburg, Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik

**Florian Krauß**

Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung M-V

**Georg von Rechenberg**

Beteiligungsnetzwerk M-V, Landesjugendring M-V

**Marén Wins & André Knabe**

Rostocker Institut für Sozialforschung und gesellschaftliche Praxis e.V.

**Ira Leithoff**

Soziale Bildung e.V. – Leiterin des Arbeitsbereiches Jugendsozialarbeit

4/4

## INITIATIVGRUPPE KINDER- UND JUGENDBETEILIGUNG ROSTOCK

**Andrea Wehmer**

Amt für Finanzen und Planung - Jugend und Soziales,  
Fachbereich Planung und Qualitätsentwicklung

**Hedy Keller**

Soziale Bildung e.V. – Streetwork

**Josephine Ulrich & Sebastian Hampf**

Amt für Bürgerkommunikation und Wahlen - Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung

**Juliane Dieckmann**

Evangelische Akademie der Nordkirche - Politische Jugendbildung

**Katrin Schankin**

Rostocker Stadtjugendring e.V.

**Monique Bech**

Jugendamt - Jugendschutz